

Unwetter in Hessen: Sturm und Dauerregen sorgen für Alarmstufe Rot!

Der DWD warnt vor einer Extremwetterlage in Hessen: Starker Dauerregen und Sturmböen drohen, Gefahr von Überflutungen.

In Hessen drohen ungemütliche Zeiten mit Sturm und Dauerregen! Der Deutsche Wetterdienst (DWD) warnt nachdrücklich vor extremen Wetterbedingungen, die teilweise mit Überflutungen einhergehen können. Ab Donnerstag, 10. Oktober, läuft eine amtliche Warnung für weite Teile des Bundeslandes, wobei einige Regionen sogar vor extremen Regenfällen der Warnstufe 3 von 4 in Alarmbereitschaft sind. Insbesondere in den Landkreisen Waldeck-Frankenberg und Marburg-Biedenkopf könnten die Wassermengen auf bis zu 80 Liter pro Quadratmeter ansteigen. Überflutungen in Verbindung mit Sturmböen zwischen 65 und 80 km/h stellen eine ernsthafte Gefahr dar, weshalb der DWD rät, das Verhalten im Straßenverkehr entsprechend anzupassen und gefährdete Gebiete zu meiden.

Die Lage bleibt angespannt, insbesondere im Main-Taunus-Kreis, wo der Wasserstand des Schwarzbachs bereits die Alarmstufe erreicht hat. Die Bevölkerung wird aufgefordert, aktuelle Informationen zur Hochwasserlage zu beachten und gegebenenfalls Hochwasserschutzmaßnahmen zu ergreifen. Auch wenn die höchste Gefahrenstufe noch nicht erreicht ist, warnt das Hessische Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie vor den bevorstehenden extremen Wetterbedingungen. Weitere Details zu den laufenden Warnungen und Handlungsempfehlungen sind **bei**

www.hna.de zu finden.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de